



Protokoll der 3. Versammlung der Gesamtelternvertretung am 16.05.2023

Gäste:

die Schulleitung
eine Lehrkraft

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der GEV begrüßt die Anwesenden. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Informationen der Schulleitung

Die Schulleitung informiert, dass die Planung für das nächste Schuljahr bereits gut vorangeschritten ist. Es ist für alle Klassen ein Klassenlehrer*in vorhanden. Die Planung hängt bereits aus. Der neue Terminplan wird bei den Elternabenden bekannt gegeben. Es sind nur 1 ½ Stellen für Lehrkräfte frei. Die Schulleitung versucht weiterhin Studenten vertraglich zu binden. Zwei pensionierte Lehrer kommen zur Unterstützung zurück an unsere Schule.

Bei einem Lehrerwechsel werden die Eltern bis zum 12.06.2023 per Brief schriftlich informiert.

„Stark trotz Corona“ läuft dieses Schuljahr aus. Die Schlaufüchse werden im nächsten Schuljahr wöchentlich nur noch an zwei Tagen zur Verfügung stehen.

Gemäß der neuen Gesetzgebung von Berlin, ist die Betreuung im Hort (eFöB) wahrscheinlich ab August 2023 für die dritten Klassen kostenfrei.

23.05.2023 Rundfahrt des Senats – Ergänzungsbau MEB12

Drei Elternverteter*innen werden voraussichtlich an dem Termin teilnehmen.

Des Weiteren werden vom Bauausschuss drei Mitglieder mit dabei sein.

Die Bank mit der Geiß wird ausgebuddelt und einen Platz unterm alten Baum erhalten, so dass sie erhalten bleibt. Es wurden Ehrenamtsmittel beantragt und 450 Euro bewilligt. Die Zaunabmessungen wurden bereits durchgeführt.

Für die Wiederherstellung des Schulhofes ist im Anschluss an die Baumaßnahmen das Schulamt zuständig. Dies kann aber erst im Anschluss an die Baumaßnahmen in Angriff genommen werden. Der Musikraum wird zusätzlicher Speiseraum. Die Planung sieht derzeit so aus, dass die Fachräumlichkeiten im derzeitigen Schulgebäude bleiben und somit die größeren Klassen. Die kleineren Klassen werden voraussichtlich im MEB unterrichtet. Auch mit dem MEB12 soll die Schule 3 ½ -zünftig bleiben.

Klassenfahrten finden ausschließlich statt, wenn die Klassenlehrer*innen eine entsprechende Planung vornehmen. Die Planung ist für die Lehrer*innen umfangreicher geworden. Es müssen drei Angebote eingeholt werden. Die Schulleitung muss für die Lehrer*innen die Reisekosten beim Senat beantragen. Die Kosten dürfen je Kind maximal 300 Euro betragen. Es besteht keine Verpflichtung für die Lehrer*innen, eine Klassenfahrt durchzuführen. Die Zahlung der Kostenbeteiligung der Kinder muss am Tag der Zahlungsfrist auf dem entsprechenden Konto eingegangen sein.



TOP 3 Organisatorisches und Planung von Festen im zweiten Schulhalbjahr: Schulgartenfest, Sportfest, Projekttag, Schulhoffest

23.05. Schulgartenfest im Schülerclub in der Fichtelbergstraße

Die Schulleitung bittet darum, beim Schulhoffest bei der Gestaltung und Pflege des Schulgartens zu helfen. Es wird eine Pflanzenbörse geben. Wenn jeder 30 Minuten tatkräftig hilft, wird der Schulgarten für die Schüler schön. Im Anschluss darf sich gerne zu Kaffee und Kuchen zusammengefunden werden.

- 01.06.** Sportfest (für alle Schüler*innen) und Kindertagsfeier (nur für Schüler*innen im eFöB) * auf unserem Schulhof (ist jedes Jahr am 01.06.). Das Sportfest findet auf dem Sportplatz in der Allee der Kosmonauten statt. Dort ist es eine andere Atmosphäre. Treffpunkt ist in der Schule. Die Schulleitung bedankt sich bei den Eltern, die sich bereits als Unterstützung für das Sportfest gemeldet haben. Es haben sich dieses Jahr erfreulicherweise viele Eltern gemeldet. Es werden nicht alle Erzieher*innen mit zum Sportfest gehen, da einige die Vorbereitung für die Kindertagsfeier durchführen werden. Es wird Wanderpokale geben beim Fußball, Staffellauf und bei der Pendelstaffel. Es werden wieder Medaillen für die Kinder zur Verfügung stehen. Für Kinder mit Handicap wird es Ehrenmedaillen geben, die zu Beginn des Schulhoffestes verliehen werden. Diese wurden vom Förderverein zur Verfügung gestellt. Die Eltern möchten bitte ausreichend Essen, Sonnencreme und vor allem Trinken mitgeben und auf eine Kopfbedeckung achten!

03.07. bis 07.07. Projekttag:

- grüne Projekte -> Nachhaltigkeit, Natur
- Klassen 1-2 Herstellen und Gestalten von Pflanzenfarben (Thema Hundertwasser) und Geräusche-orchester
- Klasse 3 Müllvermeidungsprojekt
- Klasse 4 Es werden Wachstücher selbst hergestellt. Dafür wird um Spenden von Stoff aus reiner Baumwolle gebeten (Farbe egal) und wer hat, alte Bügeleisen ohne Wassertank.
- Klasse 5 baut Häuser aus Naturmaterialien, z. B. Lehm, hier wird womöglich Holz benötigt, die Vorbereitungen laufen schon
- Klasse 6 baut ein Wasserreinigungssystem selbst mit Eimer und Kies
[Bitte in den Klassen nachfragen, ob noch Materialien benötigt werden. Es wird noch ein Elternbrief folgen \(pro Kind wird eine Beteiligung in Höhe von 3 Euro benötigt\).](#)

07.07. Schulhoffest - Präsentation der Ergebnisse der Projektwoche

Vormittags werden die Schüler sich ihre Ergebnisse schon untereinander vorstellen. Das Schulhoffest wird in der Zeit von 14:30 Uhr bis 18 Uhr stattfinden.

letzte Schulwoche Tagesausflüge der Klassen

Am Montag und Dienstag in der letzten Schulwoche werden Tagesausflüge durchgeführt.

12.07. Zeugnisausgabe

Materiallisten werden spätestens Mitte/Ende Juni online auf der Homepage zur Verfügung gestellt.



TOP 4 Gremienberichte

Schüler- / Klassenvertretersitzung

Nach den Osterferien wurden während des Sportunterrichts die Duschen abgeschlossen. Einzelne Kinder sind während des Unterrichts öfters zur Toilette gegangen und haben Sachen von anderen Schülern versteckt. Toilette ist nur noch unten nutzbar. Die Toilettengänge haben auffallend abgenommen. Diese Regelung bleibt weiterhin bestehen.

In der vierten Etage des Schulgebäudes kam es vermehrt zu Verstopfungen. Auch hier ist eine Besserung eingetreten.

TOP 5 Verschiedenes

It's Learning

Befindet sich noch in der Einführungsphase. In den höheren Klassen ist es Ziel, dass dort bereits die Wochenpläne und Hausaufgaben einsehbar sind. Die Wochenpläne sind von den Kindern nicht auszudrucken. Der Wochenplan kann von den Lehrern*innen auf dem Whiteboard aufgerufen werden. Die großen Klassen sind vorrangig, da sie auf den Schulwechsel vorbereitet werden sollen.

Ein Konzept wird noch erstellt, sie sind noch in der Findung. Für die Klassenstufe 4 wird jetzt geplant, wie die Umsetzung erfolgen soll. Auch für die Lehrer ist es noch in der Einführung, da teilweise knifflig in der Umsetzung.

Es soll nicht als Kommunikationsweg zwischen Eltern und Lehrer dienen, da die Kinder mitlesen können. Über It's Learning kann dem Lehrer die Bitte nach einem Gespräch zugetragen werden. Die Lehrer*innen sind angehalten innerhalb von drei Arbeitstagen zu antworten.

Die Problematik bzgl. mehrerer Kindern in einer Familie mit unterschiedlichen Zugängen zur App ist bekannt und bereits an It's Learning weitergegeben. Erinnerungsfunktion und Zugänge für mehrere Kinder funktionieren nicht gleichzeitig auf einem Handy.

Förderverein unserer Schule

Der Förderverein unterstützt unsere Schule maßgeblich, ist aber zu wenig bekannt und zu wenig sichtbar. Es ist nicht bekannt, ob neue Eintritte hinzugekommen sind. Die neu eingetretenen Eltern haben keine Eintrittsbestätigung erhalten.

Es fehlt an Unterstützung durch die Eltern. Nur eine Mutti ist wohl aktiv. Die Elternvertreter bemängelten den Informationsfluss zu Terminen und Unterstützungsbedarf.

Die Mitgliederversammlung findet am 26. Juni 2023 um 16.30 Uhr ausschließlich für Mitglieder statt. Dort soll das Thema der Elternbeteiligung nochmal aufgegriffen werden.

Eine Elternvertreterin unterstützt bei der Erstellung des Flyers und eine weitere bei der Publizierung über die Website.

Integrationskinder

Ergotherapie / Logopädie wurde früher in der Schule angeboten. Dies war aber ein zusätzliches freiwilliges Angebot der Schule. Bei der Ergotherapie / Logopädie handelt es sich um ein Privatrezept. Eltern müssen sich eigenständig um einen Therapieplatz kümmern. Es kann von der Schule nicht mehr angeboten werden, da die Krankenkassen die Therapien mit mehreren Kindern in der Schule nicht befürwortet haben und auch keine Praxen mehr zur Verfügung stehen, die dieses Angebot in der Schule anbieten können und möchten. Auch die Praxen sahen die Therapie nicht als ausreichend an, wenn diese in Gruppen durchgeführt wurden. Es kam zu Kritik der Konkurrenzpraxen. Der Schule stehen außerdem für das Angebot keine Räumlichkeiten mehr zur Verfügung.



Hortbetreuung / eFÖB

Kritik der Eltern, dass die Betreuung an Qualität nachgelassen hat. Kinder werden nur beaufsichtigt und wenig gefördert. Es findet keine Förderung von Spiel und Spaß untereinander statt. Die Eltern wünschen sich mehr Spiele mit den Kindern oder z. B. Übungen zur Konfliktbewältigung. Sie wünschen keine Filme oder Youtube-Musikvideos oder sonstiges.

Vorschläge waren hier zum Beispiel kindgerechte Hörspiele. Auch die Kreativität in Bezug auf die Hortbetreuung hat sehr nachgelassen. Vorschlag war auch, den Hof für die Ferienkinder bunt zu gestalten. Der Schulleitung ist dieses Thema bekannt und auch bewusst. Sie ist an diesem Thema dran und hat auch schon Anweisungen rausgegeben, dass zum Beispiel keine Youtube-Videos mehr gezeigt werden sollen. Für die Sommerferien hat sie von den Erziehern*innen einen Ferienplan angefordert. Flure können leider nicht genutzt werden, da sie als Fluchtwege frei sein müssen. Es betrifft nicht alle Erzieher*innen.

Mediennutzung im Unterricht

Die Schüler wurden in manchen größeren Klassen aufgefordert, im Unterricht mit ihrem Handy Online-Recherche durchzuführen. Dies ist nur in vorheriger Absprache der Eltern möglich, da es unterschiedliche Regelungen bzgl. der Nutzung des Datenvolumens gibt. Diese Handyrecherche darf auch nur unter Aufsicht der Lehrer*innen erfolgen.

Handys

Handys können während der Schulzeit eingesammelt werden, wenn diese nicht in der Tasche verbleiben. Sie sind nicht mit zur Toilette zu nehmen. Eltern möchten bitte ihre Vorbildfunktion wahrnehmen und die Handynutzung während des Bringens und Abholens in der Schule unterlassen.

Hausaufgaben

Eltern wünschen sich mehr Transparenz bei den Anforderungen für Hausaufgaben, damit sie ihre Kinder unterstützen können. Bei Projektaufgaben für Zuhause wäre es für die Eltern von Vorteil, wenn sie den Bewertungsmaßstab kennen. In manchen Fällen war anhand der Aufgaben nicht erkennbar, welche Anforderungen an die Hausaufgabe gestellt wurden.

Schulessen

Es gibt neue Ausschreibungen. Die Schule / Essenskommission kann wählen und einen Favoriten vorschlagen. Die endgültige Entscheidung trifft das Schulamt. Die Auflagen für die Caterer sind enorm. Die Essenskommission geht zu anderen Schulen, um im normalen Alltag das dort zur Verfügung gestellte Mittagessen zu verkosten. So besteht die Hoffnung auf ein realistischeres Bild der angebotenen Speisen.

Hausaufgabenheft

Es hat wieder der Zeichenwettbewerb stattgefunden und im Anschluss durften die Kinder ihre Favoriten wählen. Diese Zeichnungen werden wieder im Hausaufgabenheft vertreten sein. Es wird eine Seite für Passwörter geben. Mit dem Brief für die Projekttagge folgt auch die Anforderung für das Geld für die Hausaufgabenhefte. Diese werden zu 98 % von der Schülerschaft genutzt. Bei Verlust steht eine geringe Anzahl an Ersatzheften jedes Jahr zur Verfügung. Dies kann für 4,50 Euro im Sekretariat erworben werden.

Die Eltern bitten darum, dass alle Noten ins Hausaufgabenheft eingetragen werden und auch die Lehrer*innen dies mit kontrollieren, so dass die Eltern einen besseren Überblick über die Noten ihrer Kinder haben. Besonders Sportnoten werden wohl nur spärlich eingetragen. Die Kinder nehmen die Hausaufgabenhefte mit zum Sportunterricht, damit die Noten direkt erfasst werden können.



Sportunterricht / Sportkleidung

Montags unbedingt die Sportkleidung mitgeben und die gesamte Woche in der Schule lassen, damit bei Aufteilung der Kinder in anderen Klassen und damit bei einem anderen Stundenplan, die Sportkleidung jederzeit zur Verfügung steht.

Stammdatenblätter Schüler/Eltern

Zu Beginn dieses Schuljahres wurden die Stammdatenblätter mit nach Hause gegeben, damit die Eltern diese nicht komplett neu ausfüllen, sondern nur die Daten aktualisieren müssen. Leider ist es vorgekommen, dass die Stammdatenblätter nicht wieder abgegeben wurden. Eventuell gibt es in diesem Jahr eine digitale Variante auf der Homepage der Schule.

Bitte die Daten nur überprüfen bzw. aktualisieren und im Anschluss den Kindern wieder mit in die Schule geben! Bitte unbedingt die E-Mail-Adresse und Telefonnummern deutlich schreiben!

Kommunikation der Eltern in den Klassenchats

Der Schulleitung war es ein dringendes Anliegen, die Eltern um eine ordnungsgemäße Kommunikation in den Elternchats zu bitten. Es wurden in der Vergangenheit wohl teilweise Meinungen zu Lehrern geteilt. Es sind in den Chats keine Kritiken an Lehrern oder sogar Beleidigungen zu kommunizieren! Eltern und auch die Elternvertreter*innen werden gebeten dem entgegenzusteuern. Nach mehrmaligen Bitten des Unterlassens dürfen Elternteile auch aus den Chats ausgeschlossen werden. Probleme sind bitte direkt beim Lehrer anzusprechen. Nach Anmeldung bei der Schulleitung können Eltern auch gerne im Unterricht hospitieren, um sich ein genaues Bild vom Unterricht machen zu können.

Bitte vormerken: Die erste Sitzung im neuen Schuljahr findet statt

am Dienstag, den 26.09.2023
um 18.00 Uhr
in der Grundschule an der Geißenweide
im Speiseraum (R. 004), wenn nicht anders in der Einladung angegeben